

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **67 (1980)**

Heft 9

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

führungen für Schüler keine Chance mehr haben.

Hier sind die Wurzeln dessen, was ich als «Notstand» der Musikerziehung bezeichnete: dem Musikvermittler wird vom Alltag her beständig zerstört, was er Stunde für Stunde mühsam aufzubauen versucht, er kämpft gegen Windmühlen. Gewiss trägt heute noch eine stattliche Gruppe von Menschen, die «andere Zeiten» und das einstige Musikerlebnis gekannt haben, die musikalischen Institutionen; doch die tägliche Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen lässt mich befürchten, dass in wenigen Jahren die Folgen der Musikprofanierung in einer Weise zutage treten werden, dass die Grundlagen unserer bisherigen Musikkultur in Frage gestellt sein werden.

In der Musikerschaft selbst wird dieser Entwicklung noch kaum Beachtung geschenkt. Noch triumphiert das Ideal der Spitzenleistung, der Mythos vom Fortschritt und der vermeintlichen Modernität. Zwischen der

millionenverschlingenden Produktion musikalischer Antiquitäten und der Förderung spezialisierter Experimente sieht sich der Musikerzieher zum Musiker zweiten Grades gestempelt. Das wird sich bald ändern! Unser kostbares europäisches Musikgut wird auch von innen her profaniert und entwertet, wenn die einst sie tragenden Strukturelemente heute in Schlager und Unterhaltung kommerzialisiert werden. Dies erklärt auch die Flucht der Komponisten in eine immer esoterischer werdende Tonsprache und damit in die zunehmende Isolierung von der gesellschaftlichen Wirklichkeit: anspruchsvolle Musik hat heute keine Hörerschaft mehr.

Der ekstatische Erlebnisbereich

Es ist tröstlich, dass angesichts dieser Herabwürdigung der Musik die Jugendlichen zu einer Art Selbsthilfe gegriffen haben, deren richtige Einschätzung für den Schulmusiker zur Hilfe in der bedrängten Situation

Eulenburg Werkreihe zur Musikerziehung

EES 512	Klang-Theater. Ein Bericht über ein Bühnen-Experiment der Werklehrerklasse an der Kunstgewerbeschule Zürich. Selbstgebaute Instrumente und Masken	15.—	EES 514	Vokale Kollektivimprovisation Dokumentation einer Verwirklichung (inkl. Tonband)	24.—
EES 507	Feierhofer, H., «Der goldene Pfau», 4 jiddische Volkslieder für Jugendchor und Orchester, KA	7.50	EES 504	Somebody's knocking, Afroamerikanische Volkslieder für Jugendchor und Orchester (1974), KA	7.50
	– – ab 20 Expl.	6.50		– – ab 20 Expl.	6.50
EES 510	– Harmonielehre, Theorieheft	10.50	EES 506	This old Hammer, Worksongs, Spirituals und Blues für Schulklassen. Mit Klavier- und Gitarresätzen bearbeitet von A. Schibler	7.50
EES 511	– – Übungen und Aanalysen zur Harmonielehre	9.50		– – ab 20 Expl.	6.50
EES 511a	– – Lösungsheft zu Übungen und Analysen z. Harmonielehre	9.50	EES 513	The Midnight Special, Afroamerikanisches Liedgut für die Schule, Heft II (mit 10 Holzschnitten von Hansueli Holzer)	13.—
EES 501	Schibler, A., Vom Körper zum Schlagzeug, Lehrerheft I/II, je	12.—		– – ab 20 Expl.	11.—
EES 503	– Schlag- und Stimmspiele für Schulklassen	5.50	Liedgutsammlungen für Mittelschulen herausgegeben von Armin Schibler		
	– – ab 20 Expl.	4.80	EES 468	Ausgabe hoch, Band I	9.50
EES 505	– Stimm- und Schlagspiele für Schulklassen, Heft II	5.50	EES 469	Ausgabe mittel, Band I	9.50
	– – ab 20 Expl.	4.80		– – ab 20 Expl. (beide)	8.—

Edition Eulenburg GmbH, CH-8134 Adliswil-Zürich

Grütstrasse 28, Telefon 01 - 710 36 81